

Verkehrsrowdy in Bingen: Drogen und Betrug auf E-Scooter enttarnt!

Polizei Bingen zieht 32-jährigen Fahrer ohne Führerschein und unter Drogen- und Alkoholeinfluss aus dem Verkehr.

Gustav-Stresemannstraße, 55411 Bingen, Deutschland -
Bingen (ots)

Ein scheinbar harmloses Elektro-Kleinkraftrad sorgte in Sponsheim für Aufsehen! Am 15.11.24, gegen 15:50 Uhr, stoppte eine Polizeistreife der Binger Ordnungshüter einen 32-jährigen, der nicht nur einen Cross-Fahradhelm trug, sondern auch die Betriebsanleitungen eines ernsthaften Gesetzesübertretenden missachtete. Das Versicherungskennzeichen war mit einem Verstoß an Reifen und Schutzblech befestigt – einfach unglaublich!

Alkohol und Drogen – die gefährliche Mischung

Bei der Kontrolle in der Gustav-Stresemannstraße wurde schnell klar: Dieser Fahrer hat nicht nur kein gültiges Führerschein, sondern benutzt auch ein falsches Kennzeichen für sein Kleinkraftrad! Doch das war noch nicht alles. Die Polizei stellte bei ihm eine leichte Alkoholbeeinflussung von 0,25 Promille fest. Noch schockierender war jedoch der Drogentest, der mehrere verbotene Substanzen wie Cannabis, Amfetamin und MDMA aufdeckte! Die Weiterfahrt wurde sofort unterbunden, und der Fahrer musste sich einer Blutprobe auf der Polizeidienststelle unterziehen.

Jetzt wird es ernst: Der Mann muss sich wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung, und mehreren Gesetzesverstößen verantworten. Außerdem wird er wegen seiner bedenklichen Teilnahme am Straßenverkehr unter Einfluss von Alkohol und Drogen, dem gefährlichen Einsatz eines Kraftrads mit Fahrradhelm und den unerlaubten Modifikationen am Kennzeichen mit zusätzlichen Ordnungswidrigkeitenverfahren konfrontiert. Ein ergreifender Fall, der zeigt, wie gefährlich das Zusammenspiel von Leichtsinns und Drogen im Straßenverkehr sein kann!

Details	
Ort	Gustav-Stresemannstraße, 55411 Bingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at